



Handewitt, 20.07.2016

### Resolution der Gemeindevertretung der Gemeinde Handewitt

*Lagerung von Abbruchmaterialien aus dem Rückbau von Atomkraftwerken auf der Deponie Balzersen in Harrislee*

*Die Deponie Balzersen in Harrislee wurde vom Ministerium für Energiewende, Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume des Landes Schleswig-Holstein (MELUR) in Betracht gezogen, um Abfälle aus stillgelegten atomaren Anlagen zu deponieren, soweit sie auf Deponien in den Klassen I und II gelagert werden können. Das MELUR beabsichtigt dazu den Abschluss einer Vereinbarung mit den betroffenen Gemeinden, den kommunalen Spitzenverbänden und Umweltverbänden. Die Gemeinde Harrislee hat sich durch Beschluss ihres Hauptausschusses und ihrer Gemeindevertretung gegen eine Vereinbarung zur Deponierung von freigemessenen Abfällen aus atomaren Anlagen nach dem 10-Mikrosievert-Konzept der Strahlenschutzverordnung ausgesprochen.*

*Die Gemeinde Handewitt liegt mit ihren Ortsteilen Ellund und Gottrupel unmittelbar am Harrisleer Deponiegelände und sieht sich von den Deponieplänen ebenfalls betroffen.*

*Die Gemeinde Handewitt schließt sich der Auffassung der Harrisleer Gemeindegremien an und möchte die Gemeinde Harrislee in ihrer Haltung bestärken. Auch aus Sicht der Gemeinde Handewitt findet der Abschluss einer Vereinbarung mit dem Ziel der Deponierung von freigemessenen Abfällen aus atomaren Anlagen auf der Deponie Balzersen in Harrislee keine Zustimmung.*

*Thomas Rasmussen  
Bürgermeister*